

Wichtige Hinweise:

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei.
Zur besseren Disposition bitten wir um Ihre
Anmeldung. Kurzentschlossene sind jedoch ebenfalls
herzlich willkommen.

Anmeldung:

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter
www.freiheit.org/teilnahmebedingungen
Jetzt anmelden: <https://shop.freiheit.org>
oder über unseren zentralen Service:

E-Mail service@freiheit.org
Telefax 0 30.69 08 81 02
Telefon 0 30.22 01 26 34 (Mo–Fr von 8–18 Uhr)
Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit,
Postfach 1164, 53729 Sankt Augustin

oder

Atlantische Akademie Rheinland-Pfalz e.V.

Lauterstr. 2
67657 Kaiserslautern
Tel. 0631/366100
Fax: 0631/3661015
E-Mail: info@atlantische-akademie.de
www.atlantische-akademie.de

Kooperationspartner:

U.S. Generalkonsulat Frankfurt am Main



US-Generalkonsulat
Frankfurt

Veranstalter:

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Marktstraße 10, 65183 Wiesbaden
Tel. 0611 - 15 75 67
Fax: 0611 - 15 75 686
E-Mail: wiesbaden@freiheit.org
www.wiesbaden.freiheit.org

Atlantische Akademie Rheinland-Pfalz e.V.

Lauterstr. 2, 67657 Kaiserslautern
Tel. 0631/366100

Leitung:

Cornelia Holtmann
Tel. 0611 - 15 75 67

Dr. David Sirakov
Tel. 0631/366100

Organisation:

Sabine Böse
Tel. 0611 - 15 75 67

Veranstaltungsort:

Atlantische Akademie Rheinland-Pfalz e.V.
Lauterstr. 2
67657 Kaiserslautern



**Atlantische
Akademie**

 Rheinland-Pfalz



Fotoquelle: © Atlantische Akademie RLP e.V.

**„Präsidentenwahl zwischen
Faszination und Irritation?“
Der US-Wahlkampf in der Analyse**

Vortrag und Diskussion mit
Dr. Christoph von Marschall

Mittwoch, 27. April 2016, 19.00 Uhr

Kaiserslautern

Sehr geehrte Damen und Herren,

galt 2008 noch als ein „Wahljahr der Faszination“ in den USA, so scheint dies acht Jahre später eher ein „Jahr der Irritation“ zu sein, sagt der Berliner Journalist und USA-Experte Dr. Christoph von Marschall.

Und tatsächlich: Der derzeitige Vorwahlkampf mit seinen höchst unterschiedlichen, teilweise mehr als umstrittenen Kandidaten scheinen das Land zu irritieren, mehr noch: zu polarisieren.

So verfolgen nicht nur die US-Bürger, sondern auch Deutschland und Europa gespannt die Entwicklungen rund um die Präsidentenwahl und fragen sich, wie der weitere Verlauf und schließlich der Wahlausgang die USA verändern könnte und welche Auswirkungen speziell für die transatlantischen Beziehungen zu erwarten sind.

Christoph von Marschall wird im Rahmen dieser Veranstaltung eine kritische Analyse des bisherigen Wahlkampfes vornehmen. Dabei wird er nicht zuletzt auch auf die unterschiedlichen Wahrnehmungen im In- und Ausland eingehen und einen Ausblick auf die nächsten Monate und den möglichen Ausgang der Wahl wagen.

Wir laden Sie herzlich hierzu ein.

Cornelia Holtmann

Leiterin Regionalbüro Wiesbaden
Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit

Dr. David Sirakov

Direktor
Atlantische Akademie Rheinland-Pfalz e.V.

„Präsidentenwahl zwischen Faszination und Irritation?“ –

Der US-Wahlkampf in der Analyse

Mittwoch, 27. April 2016, 19.00 Uhr
Atlantische Akademie e.V., Kaiserslautern

Begrüßung

Dr. David Sirakov

Direktor

Atlantische Akademie Rheinland-Pfalz e.V.

Cornelia Holtmann

Leiterin des Regionalbüros Wiesbaden
Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit

Vortrag

„Die US-Präsidentenwahl zwischen
Faszination und Irritation?“

Dr. Christoph von Marschall

Diplomatischer Korrespondent

„Der Tagesspiegel“, Berlin

anschließend im Gespräch mit

Dr. David Sirakov

und dem Publikum

Im Anschluss an den offiziellen Teil laden wir Sie zu persönlichen Gesprächen im Rahmen eines kleinen Umtrunks ein.

Referent: Dr. Christoph von Marschall



ist promovierter Historiker, preisgekrönter Journalist und Kenner der amerikanischen Politik. Seit 2005 berichtete er acht Jahre lang als Korrespondent im Weißen Haus für den "Tagesspiegel" aus den USA und kommentierte regelmäßig im Deutschlandfunk. Inzwischen steht er als Geschäftsführender Redakteur der Chefredaktion zur Seite. Als Diplomatischer Korrespondent verfolgt er u. a. intensiv den US-amerikanischen Präsidentenwahlkampf. In seinem Buch „Was ist mit den Amis los? Warum sie an Barack Obama hassen, was wir lieben“ beschreibt er Hintergründe und Motive amerikanischer Haltungen und zeichnet ein präzises Bild der Lage in den Vereinigten Staaten.

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Regionalbüro Wiesbaden
Marktstraße 10
65183 Wiesbaden



Atlantische
Akademie



Rheinland-Pfalz

Verbindliche Anmeldung

„Präsidentenwahl zwischen Faszination und Irritation?“ – Der US-Wahlkampf in der Analyse“

Vortrag und Diskussion mit Dr. Christoph von Marschall

Mittwoch, 27. April 2016, 19.00 Uhr

Atlantische Akademie Rheinland-Pfalz e.V., Lauterstr. 2, 67657 Kaiserslautern

Name _____ Vorname _____

Geb. Datum _____ Beruf _____

Anschrift: dienstlich privat Firma _____

Telefon _____ Straße/Nr. _____

Fax _____ PLZ / Ort _____

E-Mail: _____

Ich habe die Teilnahmebedingungen der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit zur Kenntnis genommen und erkenne sie hiermit an. Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert werden zur Durchführung dieser Veranstaltung und um von der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit und der Atlantischen Akademie Rheinland-Pfalz e. V auf weitere Veranstaltungen aufmerksam gemacht und über ihre Arbeit informiert zu werden. Wenn ich diese Informationen nicht mehr wünsche, werden die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit und die Atlantische Akademie Rheinland-Pfalz e. V dies nach entsprechender Mitteilung beachten (§28, Abs. 4 BDSG).

Datum / Unterschrift: _____

Ihre Anmeldung können Sie auch faxen unter der Nummer: 0611 / 15756-86

Bitte möglichst in Blockbuchstaben ausfüllen!